

# Benutzerordnung für die Computerräume (CIP-Pools) der Universität Regensburg

## 1. Zielsetzung

Das Computer-Investitions-Programm (CIP) des Bundes und der Länder dient der Ausstattung der Hochschulen mit Mikrorechnern für die Lehre und das Studium. Über dieses Förderprogramm soll in allen Fachrichtungen die EDV-Ausbildung verbessert und den Studierenden der freie Zugang zu Rechnern ermöglicht werden.

Die CIP-Rechner sind vernetzt und in Pools zusammengefasst.

Ziel dieser Benutzerordnung ist es, einen optimalen Einsatz der CIP-Rechner zu ermöglichen und möglichst gute Arbeitsbedingungen in den CIP-Pools zu gewährleisten.

## 2. Ausstattung

Die einzelnen CIP-Pools sind mit Rechnern unterschiedlicher Leistungsklasse und je einem Laser-Drucker ausgestattet.

## 3. Betrieb

Alle CIP-Rechner sind über Novell NetWare (TM) vernetzt. Über die NetWare-Server wird die für CIP beschaffte Anwendungssoftware sowie ein persönlicher Arbeitsbereich (Laufwerk G) für jeden Benutzer bereitgestellt.

Nach dem Einschalten des Rechners erscheint ein Auswahlmenü, aus dem der Benutzer das gewünschte Betriebssystem wählen kann. Dabei wird das Betriebssystem neu auf der lokalen Platte installiert. **Alle vorherigen Daten werden gelöscht.** Ein Netzwerkzugang ist nur mit gültigem Benutzernamen und Passwort möglich.

**Vor jeder Neubenutzung muss am Rechner die Reset-Taste gedrückt werden. nur dann ist ein definierter Anfangszustand gewährleistet.**

Die Rechner und Monitore sollen tagsüber nicht ausgeschaltet werden. **Energiespargeräte** schalten sich bei längerer Nichtbenutzung selbsttätig ab, die Wiedereinschaltung erfolgt durch Mausbewegung oder beliebigen Tastendruck.

**Der Netzdrucker darf unter keinen Umständen ausgeschaltet werden.**

Alle CIP-Subnetze sind an das Universitätsdatennetz und an das Wissenschaftsnetz (WIN) angeschlossen. Damit können an jedem CIP-Rechner sämtliche Leistungen des Uni-Datennetzes (E-Mail, WWW, UNIX-Zugang, Bibliotheksrecherche über OPAC, Filetransfer usw.), sowie alle Dienste des Internets genutzt werden.

## 4. Wer darf die Pools benutzen?

Die CIP-Pools dürfen benutzt werden von

- allen Studierenden der Universität Regensburg mit gültiger Benutzerkennung. Die Benutzerkennung wird automatisch mit der Immatrikulation vergeben.
- anderen Angehörigen der Universität Regensburg sowie externen Benutzer mit gültiger Benutzerkennung.

Grundsätzlich darf jeder die Rechner in jedem CIP-Pool benutzen, wobei folgende Prioritätsfolge gilt:

- Kurs oder beaufsichtigtes Praktikum (lt. Terminplan).
- Unbeaufsichtigtes Praktikum für Kursteilnehmer (lt. Terminplan).
- Normalbetrieb.

Kurse bzw. Praktika haben in jedem Fall Vorrang.

Um unnötige Kapazitätsverluste zu vermeiden, bitten wir die Poolrechner freizugeben, sobald "Denkpausen" eingelegt werden. Gleiches gilt für die "Reservierung" eines Rechners: Ist ein Rechner mehr als 15 Minuten offensichtlich unbesetzt, hat jede(r) "Rechnerbedürftige" das Recht, diese Arbeitsstation auf Dauer zu belegen. Es versteht sich von selbst, dass wichtige Daten (z.B. Text- oder Programmdateien) zuvor gesichert werden. Allerdings liegt die Verantwortung für etwaige Datenverluste allein bei der/dem vorherigen Benutzer/in!

Sofern angekündigte Veranstaltungen diesen CIP-Pool belegen (siehe aushängender Belegungsplan), ist dertzeitig freizumachen. Natürlich können auch während Kursen oder Praktika unbesetzte Rechner belegt werden, soweit der Kursbetrieb dadurch (z.B. durch Drucken) nicht gestört wird. Letzteres wird vom Kursleiter beurteilt.

Falls Sie in einem bestimmten CIP-Pool keinen freien Arbeitsplatz finden, weichen Sie bitte in einen der anderen (benachbarten) Pools aus. Sie tragen damit zu der erwünschten gleichmäßigen Auslastung aller CIP-Pools bei.

## 5. Öffnungszeiten

Das Öffnen und Schließen der Poolräume obliegt dem Schließdienst der Universität, die Öffnungszeiten entsprechen den jeweiligen Gebäude-Öffnungszeiten. Zusätzliche Öffnungstermine sind mit den Fachbereichsbetreuern zu vereinbaren.

## 6. Kurse in den CIP-Pools

Termine für Lehrveranstaltungen (Kurse und Übungszeiten) in den Poolräumen werden über EXA gebucht, die Termine sind in den aushängenden Belegungsplänen ersichtlich.

## **7. Software**

Die über die CIP-Server verfügbare Software (Netzlaufwerk F:) wurde eigens für den Betrieb auf den CIP-Rechnern beschafft. Das Software-Lizenzrecht erlaubt die Nutzung dieser Software ausdrücklich nur zu Ausbildungszwecken und nur auf den CIP-Rechnern. Software, für die eine Campuslizenz vorliegt, sowie Software, die für jeden Rechner der Universität beschafft wurde, darf darüber hinaus auf allen Rechnern innerhalb des Campus der Universität Regensburg eingesetzt werden.

## **8. Schutz vor Computerviren**

- Drücken Sie vor Arbeitsbeginn immer die Reset Taste des Rechners.

## **9. Allgemeine Hinweise**

- Unterlassen Sie bitte jegliche Manipulationen (insbesondere Verschieben der Geräte, Verändern der Konfiguration usw.) an Rechner und Monitoren.
- Vermeiden Sie maximale Helligkeit und Kontrast bei den Monitoren. Das Bild wird dadurch unscharf und die Lebensdauer der Geräte sinkt.
- Speichern Sie keine wichtigen Daten auf der Festplatte des Rechners, da nach jedem Neustart die Festplatte gelöscht und mit dem ausgewählten Betriebssystem überschrieben wird.
- Unterlassen Sie jegliche Manipulationen an den Druckern.
- Beachten Sie bitte unbedingt das bei den Druckern angebrachte Merkblatt!
- Störungen können über den Infostand gemeldet werden.
- Unterlassen Sie grundsätzlich eigene Reparaturversuche an den Geräten.
- Die in den Poolräumen aufgestellte Literatur (Benutzerhandbücher, Benutzeranleitungen usw.) darf nicht entfernt werden und ist pfleglich zu behandeln. Weitere Literatur steht in den Teilbibliotheken der Universität zur allgemeinen Nutzung zur Verfügung.
- Rauchen, Essen und Trinken, sowie das Mitbringen von Tieren ist in den CIP-Pools untersagt.